

Geschäftsergebnis 2018

Vorsorgewerk Comunitas



Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'192'698	2'233'579
Deckungsgrad	96.43%	102.62%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.00%	1.75%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.80%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	keine	keine
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	11.43%	12.43%
Rendite Vermögensanlagen	-3.08%	8.37%
Anzahl Arbeitgeber	619	634
Anzahl Versicherte	12'031	11'778
Anzahl Rentner	3'212	3'139

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	31'604	10'915
Vermögensanlagen	2'153'571	2'219'349
Immaterielle und Sachanlagen	-	894
Forderungen	873	1'783
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	638
Aktiven aus Versicherungsverträgen	6'650	-
Total Aktiven	2'192'698	2'233'579

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Verbindlichkeiten ¹⁾	54'363	15'774
Passive Rechnungsabgrenzung	66	108
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	10'007	10'007
Arbeitgeberbeitragsreserven	1'104	980
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'312'463	1'278'431
Vorsorgekapital Rentner	864'096	844'254
Rückstellung für Grundlagenwechsel	12'961	8'443
Rückstellung Umwandlungssatz	15'563	19'224
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	889	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Wertschwankungsreserven	-	56'359
Unterdeckung	-78'815	-
Total Passiven	2'192'698	2'233'579

¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkwechsel von Arbeitgebern).

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Vorsorgewerk Comunitas, als eines der beiden grossen Werke innerhalb der Previs, weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 96.43% aus. Anlässlich der Herbstsitzung hat die Vorsorgekommission eine Verzinsung des Altersguthabens der aktiven Versicherten von 1% beim Stiftungsrat beantragt. Der Antrag erfolgte einstimmig und wurde vom Stiftungsrat ebenfalls einstimmig genehmigt. Basis für den Zinsentscheid sind jeweils: die Struktur des Versicherten- und Rentenbestandes, die Wahrung der Stabilität und die Kontinuität des Vorsorgewerkes, das Deckungsgrad-Niveau zum Zeitpunkt des Entscheides. Mit dieser Verzinsung wurden die Altersguthaben entsprechend dem minimal vorgeschriebenen Mindestzins von 1% für das Jahr 2018 verzinst.

Mit 12'031 aktiven Versicherten ist der Bestand per 31.12.2018 um 253 Versicherte höher als im Vorjahr. Am 1.1.2019 kommen drei neue Anschlüsse mit gesamthaft 231 Versicherten dazu. Auf der Rentenseite sind 3'212 Destinatäre, d.h. es ist ein Anstieg um 73 Destinatäre zum Vorjahr, zu verzeichnen. Der hier vorliegende Geschäftsabschluss wird der Vorsorgekommission anlässlich einer Sitzung zur Kenntnis gebracht.

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stif- tung und Vorsorge- werke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Mitglieder 2018:

- Martin Kuratli
(AN-Vertreter, Vorsitz)
- René Küng (AN-Vertreter)
- Reto Lindegger (AG-Vertreter)
- Hansjakob Schmid (AG-Vertreter)

Erfolgsrechnung

	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	108'431	109'987
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	95'908	93'639
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	12'523	16'347
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	-	-
Beiträge von Dritten	10'700	10'082
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	9'386	8'823
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	157	126
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	1'157	1'133
Eintrittsleistungen	93'382	99'235
davon Freizügigkeitsleistungen	85'745	92'895
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	3'042	-
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	4'595	6'340
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	212'513	219'304
Leistungen und Vorbezüge	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Reglementarische Leistungen	-82'868	-80'765
davon Renten (wiederkehrend)	-59'156	-57'366
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-23'712	-23'399
Austrittsleistungen	-126'244	-127'221
davon Freizügigkeitsleistungen	-84'688	-111'572
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-4'507	-5'819
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ³⁾	-37'049	-9'830
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-209'111	-207'986
Versicherungsteil	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	212'513	219'304
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-209'111	-207'986
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital	-21'367	2'165
Aktive Versicherte		
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-18'840	-53'324
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-1'755	1'613
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	-157	-126
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	542	-
Verzinsung Sparkapital ⁴⁾	-13'047	-22'050
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁵⁾	1'974	73
Versicherungsaufwand ⁶⁾	-11'699	-10'016
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-60'947	-70'346
Erfolgsverwendung	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-60'947	-70'346
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-70'867	150'122
Verwaltungskosten brutto	-3'360	-3'617
Zwischentotal	-135'174	76'159
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	56'359	-56'359
Veränderung Unterdeckung	78'815	-19'800

³⁾ Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

⁴⁾ Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der EUF-Fälle.

⁵⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

⁶⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

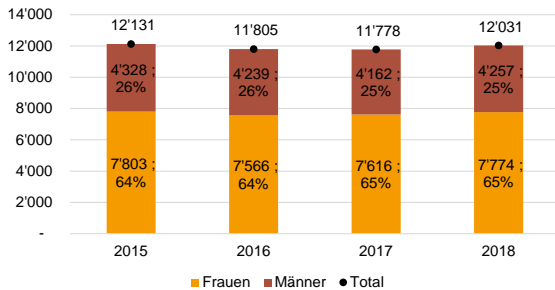
Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Versicherte	12'031	11'778
davon Frauen	7'774	7'616
davon Männer	4'257	4'162
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.59 Jahre	46.20 Jahre
Anzahl Rentner	3'212	3'139
davon Altersrenten	2'473	2'364
davon Invalidenrenten	255	270
davon Ehegattenrenten	401	405
davon Waisen-/Kinderrenten	80	100
davon übrige Renten	3	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	71.79 Jahre	70.98 Jahre

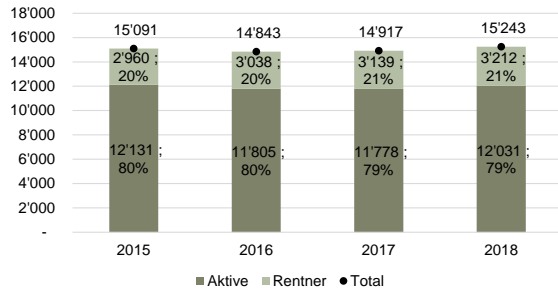
Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'312'463	1'278'431
Vorsorgekapital Rentenbezüger	864'096	844'254
Zwischentotal Vorsorgekapital	2'176'559	2'122'685
Rückstellung für Grundlagenwechsel	12'961	8'443
Rückstellung Umwandlungssatz	15'563	19'224
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	889	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Zwischentotal technische Rückstellungen	29'414	27'667
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	2'205'973	2'150'352
Wertschwankungsreserven	-	56'359
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-78'815	-
Verfügbares Vorsorgevermögen	2'127'158	2'206'711
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	96.43%	102.62%

Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer

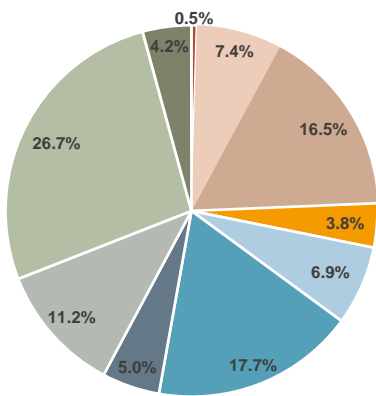


Verhältnis Aktive / Rentner



Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie 30	-3.08%	8.37%	5.75%	-0.29%	7.39%
Deckungsgrad	96.43%	102.62%	99.05%	95.74%	98.17%



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30	Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Liquidität	0.5%	1.0%
Obligationen Inland	7.4%	8.0%
Obligationen Ausland	16.5%	20.0%
Wandelobligationen Global	3.8%	4.0%
Aktien Schweiz	6.9%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt	17.7%	18.0%
Aktien Emerging Markets	5.0%	5.0%
Alternative Anlagen	11.2%	7.0%
Immobilien Schweiz	26.7%	26.0%
Immobilien Ausland	4.2%	4.0%

Zusätzliche Angaben

Teilliquidationen

Von den per 31.12.2018 gekündigten Anschlussverträgen trat in sechs Fällen der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidationen konnten noch nicht abgeschlossen werden, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neuen Vorsorgeeinrichtungen ist jedoch erfolgt. Der kollektive Anspruch auf Rückstellungen per Bilanzstichtag wurde noch nicht transferiert.

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.



Previs Vorsorge
 Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
 T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch

previs 
 Vorsorgen mit Durchblick